

Erhalten 3 mal wöchentlich mit der Wochenschrift „Der Arbeiter“ und mehreren Zeitungsbeilagen. Preis 1,70...

Verlagsort Dresden. Einzelhefte 10 Pf. — für Familienmitglieder und Studenten 5 Pf. — für Pflanzschulen können wir keine Gewähr leisten.

Sächsische Volkszeitung

Unabhängige Tageszeitung für christliche Politik u. Kultur

Im Falle von höherer Gewalt... Verlagsort Dresden.

Der Beginn der Genfer Ratstagung

Edens Bemühungen um Erledigung des italienisch-abessinischen Streitfalles

Litwinow präsidiert der Ratssitzung

„Tuet Gutes allen!“

von E. K.

Genf, 20. Mai. Der Völkerbundsrat trat Montag vormittag unter dem Vorsitz des sowjetrussischen Außenkommissars Litwinow zu seiner 86. Tagung zusammen.

es Abessinien bekanntlich wünscht, das Gesamtproblem behandelt werden soll.

Tausende geschäftiger Herzen, Hirne und Hände haben sich in diesen Wochen geregt, um die Caritasvolksammlung vorzubereiten. Von allen Tischfüßen, aus Schaufenstern und Gastlokale grünen wieder die anheimelnden Plakate mit ihrem Ruf zur Nächstenliebe.

Ueber den Stand der italienisch-abessinischen Angelegenheit verlautet, daß Vordirektor Edens bereits am Sonntag Vespredungen hatte, insbesondere mit dem spanischen Vertreter de Madalaga, der möglicherweise als Berichterstatter in Frage kommt.

Neben der endgültigen Erledigung des ungarisch-südslawischen Streitfalles wird heute eine Vespredung zwischen dem ungarischen Außenminister Ranna und dem südslawischen Vertreter stattfinden.

In dem Wahnwitz dieser Tage steht über mehr als nur eine akute Einladung zu ein paar höchsten Großsprechern. Caritas ist die Krönung aller christlichen Tugenden. Caritas ist die Krönung aller christlichen Tugenden.

Es ist für sie eine Frage zweiten Ranges, auf welche Fragen sich dieses Verfahren erstrecken wird, insbesondere, ob nur der Zwischenfall von Ufual oder auch, wie

Ueber die Danziger Frage hört man, daß sie frühestens am Freitag zur Verhandlung kommen werde. Der Danziger Vertreter Senatsrat Voetscher, der dem Danziger Senatspräsidenten vorausgegangen ist, hat in den letzten Tagen eine Reihe vorbereitender Vespredungen im Völkerbundsekretariat und mit den Mitarbeitern des englischen Berichterstatters gehabt.

Großer Wahlerfolg der Sudetendeutschen

Verdoppelung der Stimmzahl der tschechischen Rechtsopposition — Die Wahl im Sultschiner Bezirk Zweidrittelmehrheit für die Deutschen

Die Parlamentswahlen in der Tschechoslowakei

Nach den bisher vorliegenden Berichten haben sich die Wahlen für das Abgeordnetenhaus und den Senat in der ganzen Tschechoslowakei am Sonntag in Ruhe vollzogen.

Die tschechischen Parteien erhielten 1929 zusammen 10 725 und am Sonntag nur 8119 Stimmen. Der deutsche Anteil an der Wählerzahl ist damit von 54 auf 67,6 v. H. gestiegen.

Das Wahlergebnis in Prag

Das amtliche Wahlergebnis in der tschechoslowakischen Hauptstadt lautet:

26 politischen Bezirken mit tschechischer Mehrheit in Böhmen und Mähren erhielten: die tschechischen Sozialdemokraten 100 000 gegen 110 000 im Jahre 1929.

Abgegeben wurden insgesamt 507 210 Stimmen (432 007). Davon erhielten die tschechischen Parteien: die tschechischen Agrarier 17 000 (17 519), die tschechischen Sozialdemokraten 79 773 (68 101), die tschechischen Nationalsozialisten 107 200 (117 217), die Kommunisten 60 762 (50 004), die tschechische katholische Volkspartei 29 767 (24 549), die tschechische Gewerkepartei 35 501 (21 989), die tschechischen Faschisten 4801 (—), die tschechische Bauernpartei 4135 (—), die tschechische nationale Vereinigung 140 107 (106 422).

In 15 deutschen politischen Bezirken aus Böhmen und Mähren ergibt sich folgendes Bild: Im Gegensatz zum tschechischen Gebiet erlitten hier auch die Kommunisten bedeutende Verluste. Die Sozialdemokraten verloren etwa die Hälfte, die Christlichsozialen und der Bund der Landwirte weit mehr als die Hälfte ihrer Stimmen.

Von den deutschen Parteien erhielten: die deutschen Sozialdemokraten 3348 (3483), der Bund der Landwirte 467 (11 688), die deutschen Christlichsozialen 1528 (1955), der Sudetendeutsche Wahlblock 2322 (—), die Sudetendeutsche Partei Konrad Henleins 10 589 (2772).

Von größtem Interesse sind die Wahlen im politischen Bezirk Sultschin, der einen bedeutenden Teil des im Friedensvertrag von Versailles an die Tschechoslowakei abgetretenen sogenannten Sultschiner Ländchens umschließt.

Das Ergebnis bestätigt den Zuwachs der tschechisch-oppositionellen Nationalen Vereinigung, die nunmehr anstelle der Partei des Dr. Beneš die stärkste Partei in Prag geworden ist.

In Sultschin wurden abgegeben 14 645 Stimmen, davon erhielten die Deutschen 14 402 und die Tschechen 243 und von den deutschen Stimmen 10 911 oder 75,8 v. H.

In Sultschin wurden abgegeben 14 645 Stimmen, davon erhielten die Deutschen 14 402 und die Tschechen 243 und von den deutschen Stimmen 10 911 oder 75,8 v. H.

Tuet Gutes allen! So streng die Kirche über die Unverehrtheit ihres Glaubens wacht und keine Vermischung religiöser Lehren und Rituale zulassen kann, so wenig zieht die organisierte Liebe der Kirche, die Caritas, Grenzlinien gegenüber der Not derer, die nicht zur kathol. Kirche gehören.

Stimmen. In Warnsdorf erhielten von 14 831 Stimmen die Deutschen 13 837, die Tschechen 794; von den abgegebenen deutschen Stimmen errang die Sudetendeutsche Partei 8983 oder 64,9 v. H.

MELE... 17050... rock, er u.s. rkeit... DER